



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 151 (1940)**

20 (20.1.1940)

[urn:nbn:de:bsz:mh40-403533](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-403533)

# Neue Mannheimer Zeitung

Einzelpreis 10 Pf.

## Mannheimer Neues Tageblatt

Verlag, Schriftleitung u. Hauptgeschäftsstelle: R. 1, 4-B. Fernsprecher: Sammelnummer 24051  
Postfach-Konto: Postfachnummer 17500 - Drahtschreiber: Remercié Mannheim

Kriegs-  
zeit-  
liche  
schie-  
ber-  
für  
und  
für  
die  
Kultur  
Verlags-  
haus  
Mannheim



151. Jahrgang

Samstag, 20. Januar 1940

Nummer 20

# Volkskrieg gegen Weltschmarotzertum!

## Dr. Goebbels unterstreicht die deutsche Kampfbereitschaft u. Siegeszuversicht

### „Gehorchen, arbeiten, kämpfen!“

Unter dieser Parole wird Deutschland den Kampf siegreich bestehen

**Am 19. Januar.**  
Das deutsche Volk hat am Freitag im Zeichen einer nationalsozialistischen Kampfbereitschaft, wie sie der Weltgeschichte noch keine andere Nation bisher gezeigt hat, die deutsche Kampfbereitschaft unter der Parole „Gehorchen, arbeiten, kämpfen!“ unterstrichen. In der Reichshalle hatten sich über 1000 deutsche Mitglieder aus dem Volkstum und aus allen Kreisen der Kampfbereitschaft versammelt, um an der Verlesung der Kampfbereitschaft teilzunehmen.

Reichspropagandaleiter Dr. Goebbels hat die Kampfbereitschaft in der Reichshalle am Freitag unter der Parole „Gehorchen, arbeiten, kämpfen!“ unterstrichen. In der Reichshalle hatten sich über 1000 deutsche Mitglieder aus dem Volkstum und aus allen Kreisen der Kampfbereitschaft versammelt, um an der Verlesung der Kampfbereitschaft teilzunehmen.

Dr. Goebbels rief in seiner Rede die Welt der Vergangenheit zurück in das Gedächtnis seiner Zuhörer zurück und erklärte, niemand habe vor ihm je so große Erwartungen vorausgesetzt wie heute. Die große deutsche Kampfbereitschaft in dieser Zeit des europäischen Volkskrieges ist ein Zeichen dafür, dass die deutsche Kampfbereitschaft heute schon mehr ist als je zuvor.

In diesem Zusammenhang warf Reichspropagandaleiter Dr. Goebbels die Frage auf, was die politischen Erwartungen heute noch tun würden, wenn noch einmal Januar 1939 wäre. Die Antwort auf diese Frage könne nicht länger sein. Aber sie fordere getreulich die andere Frage heraus, was wohl die Engländer heute tun würden, wenn sie wüssten, was er im Januar 1941 Tatsache sein würde.

Denn in der politischen Entwicklung vor allem des heutigen Europa könne man nicht länger auf Worte geben. Worte verblühen wie Sand vor dem Winde; nicht mehr bleibt aber die Tat.

In Wirklichkeit führte Dr. Goebbels weiter aus, indem er sich bei diesem Krieg um eine Auseinandersetzung der überalterten Einigkeit mit dem neuen, modernen, sozialistischen Deutschland. Eine heilige Pflicht habe er eingeleitet, die er mit der Dauer nicht zu beenden sei, wenn sie im Bereich Europas ein 20-Millionen-Staat aufzurichten, der nach der Ordnung innerer Ordnung und sozialer Gerechtigkeit aufbauen sei.

Eigentümlich hätten London und Paris an dem Völkervertrag lernen müssen. Sie hätten einsehen müssen,

das es ein militärischer und politischer Wahnsinn sei, gegen das Reich, das unter der Führung Adolf Hitlers steht, das militärisch und wirtschaftlich für jeden Notfall gerüstet ist, zu kämpfen zu gehen.

Aber wenn man fragen wolle, den Schlagen er zuvor mit Blindheit. Sie hätten nicht etwa Völkerverträge unterschrieben, denn diese sind nur ein Mittel, um die Völkerverträge zu erfüllen, die sie in ihrer militärischen Vorbereitung auf eine wirkliche Rolle zu spielen kommen.

Wien, Brüssel und London an die Pflicht der Welt heute auch ganz offen Ausdruck verleihen. Deutschland ist ein zerrücktes, das deutsche Volk aus den politischen Entscheidungen Europas auszuschließen, die deutsche Nation zu vernichten, gegen sie mit der Welt im August des vergangenen Jahres die deutschen Armeen verbannt werden.

Die platonische Schlammreden zweiter Verleumdung, im Anfang des Jahres verließen sie nach, ihre inständigen, hinterhältigen Pläne zu tunen, indem sie erklärten, sie wollten den deutschen Völkern nicht mehr antun. Ihr Kampf gegen den Diktator, dessen Begriffe sie einzuweichen, daß zwischen dem nationalsozialistischen Führer und dem deutschen Volk eine unzerstörbare, durch nichts zu überbrücken Lücke bestehe.

Jetzt erscheinen in englischen und französischen kreislaufverbreiteten Wälschen Darlegungen, in denen unabweisend erklärt wird, daß es das Ziel dieses Krieges sei, Deutschland einen neuen Weltfrieden zu bringen. Das deutsche Volk solle nicht mehr wissen, was es ist, was es ist, und sei es auch im Klaren darüber, was es ist, was es ist.

Es handle sich in der Tat um einen Weltkrieg um einen nationalen Epochenkampf allerersten Ranges.

Selbstverständlich redeten die englischen und französischen Plutokraten in ihrem Kampf gegen das deutsche Volk wiederum, wie auch 1914, von Humanität und Zivilisation, die zu beistehen und gegen die „barbarischen Methoden“ zu verteidigen ihre moralische Pflicht sei. Aber auf diese Parole solle in Deutschland niemand mehr herein.  
Aus der Reichshalle der nationalsozialistischen Plutokratie, Deutschland die Schlußworte an die Welt zu schreiben, welche die Weltgeschichte zu schreiben werden.  
Die Dokumente über den Kriegsausbruch dem...

### Die Plutokratien sind das Verderben der Menschheit:

In diesem Kampf um seine neue nationale Existenz setze Deutschland sich mit den europäisierenden Mächten zur Wehr.

Es werde als Land der Arbeit, der Ordnung und des sozialen Friedens von den kapitalistischen Mächten der internationalen Plutokratie angegriffen. Diese Plutokratien seien das Verderben der abendländischen Menschheit. Nicht das englische Volk etwa oder das französische Volk seien die reibenden Böker der Erde, nein, aber ihnen herrschen ein paar hundert Plutokraten, die allerdings die reichsten Menschen der Welt seien. Sie hielten den größten Teil der Erde unter ihrer Kontrolle. Sie plünderten alle Völker, die sie in ihre Herrschaft brachten, ohne Rücksicht auf ihr nationales Wohlbefinden.

Niemals in den vergangenen Jahren sei Deutschland, obwohl es die Ungerechtigkeiten immer auf das Tiefste und Schmerzhafteste empfunden habe, in die Interessen der englisch-französischen Völker vorgegriffen, lieber all aber hätten die Plutokratien sich in die unsterblichen Interessen des deutschen Volkes einzumischen versucht. Wenn das vergangene demokratisch-republikanische Regime in Deutschland sich das habe gefallen lassen, so sei das heute anders. Eben deshalb aber in der Zukunft sei es auch zum Staatsverbrechen geworden.

Das nationalsozialistische Deutschland sei an die Plutokratie gekommen mit dem ausdrücklichen Auftrag des deutschen Volkes, dieser Verarmungs- und Ausbeutung durch den europäischen Weltteil ein Ende zu machen.

### Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt:

Freundliche Flugzeuge wieder über holländisches Gebiet

(Zurückmeldung der R.M.G.)

Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt: Zwischen Mosel und Pfälzer Wald machte ein Spähtrupps bei einem Zusammenstoß mit einem französischen Spähtrupps mehrere Gefangene. Die Luftwaffe führte Aufklärungsflüge gegen Großbritannien und Frankreich durch. Hierbei kam es bei der Grenzüberwachung zu Luftkämpfen über dem französischen Frontbereich. Ein deutsches Flugzeug ging verloren. Einzelne feindliche Flugzeuge flogen in der Nacht vom 19. auf 20. Januar abendlich über holländisches Gebiet nach Nordwestdeutschland ein.

Beistand der Luft zur Bekämpfung in Rom eingesetzt. Nach dem Einbruch des deutschen Heeres in Italien, wurde die Luftwaffe zur Bekämpfung der feindlichen Luft eingesetzt.

## Englische Garantieforderungen an Skandinavien

England hofft immer noch, die neutralen Staaten in den Krieg gegen Deutschland ziehen zu können

(Drahtbericht aus Rom, Vertreter)

Rom, 20. Januar.

Aufmerksamkeit verfolgt man in Rom die englischen Forderungen, die britischen Völker in den Krieg gegen Deutschland einzuziehen. Nach den hier vorliegenden Berichten der holländischen Korrespondenten aus London sieht es

so aus, als ob die englische Diplomatie diese Bemühungen trotz der jüngsten militärischen Demotivierung keineswegs aufgegeben. Lediglich die Forderung, daß die neutralen Staaten sich an dem Krieg gegen Deutschland beteiligen, ist noch nicht erfüllt. England und Frankreich würden eine Bitte der nördlichen Staaten um Garantie zweifellos gerne annehmen.

Mit Recht bemerkt der „Popolo d'Italia“ dazu: „Man hat den betreffenden Ländern von vornherein die anglo-französische Garantie aufzuweisen wie das im Falle Griechenland und Rumänien im vorigen Frühjahr geschah. In der letzten Stunde wurde aus den nördlichen Staaten eine Bitte um Garantie durch propagandistische Mittel ausgestellt, um Deutschland auszubehalten.“

## Und das lassen sie sich gefallen!?

Wie die englischen Konsular-Agenten mit den Neutralen umspringen!

Am 19. Januar.

Aus einer norwegischen Quelle wird ein unglaublich klügeres Bild von Verhandlungen neutraler Staaten durch die Engländer gemeldet, der gleichzeitige aber widersprechende Bericht der holländischen Korrespondenten in London. Dort umfassen die Nachrichten die Verhandlungen mit dem Schiff „Adriatic“ zwischen den Briten und den Norwegern. Dem Druck der Engländer folgend, waren den Agenten die Schiffspapiere vorüber einsehbar worden.

Das Schiff „Adriatic“ ist ein norwegisches Schiff, das sich in der Nordsee befindet. Die Engländer haben die Schiffspapiere des Schiffes nach England zur Untersuchung gebracht. Der Kapitän des Schiffes hat sich in einem anderen norwegischen Hafen an. Hier hat sein Schiff wiederum englischen Agenten in die Hände, die das Schiff nach England zur Untersuchung bringen wollten.

Die Engländer haben die Schiffspapiere des Schiffes nach England zur Untersuchung gebracht. Der Kapitän des Schiffes hat sich in einem anderen norwegischen Hafen an. Hier hat sein Schiff wiederum englischen Agenten in die Hände, die das Schiff nach England zur Untersuchung bringen wollten.

Die Engländer haben die Schiffspapiere des Schiffes nach England zur Untersuchung gebracht. Der Kapitän des Schiffes hat sich in einem anderen norwegischen Hafen an. Hier hat sein Schiff wiederum englischen Agenten in die Hände, die das Schiff nach England zur Untersuchung bringen wollten.

### Auch die USA werden nicht besser behandelt!

Am 19. Januar.

Das Schicksal der USA wird am Donnerstag die britische Antwort auf den USA-Protest gegen die

Öffnung der amerikanischen Post durch die britischen Behörden ein. Wie verlautet, betriebe das Staatsdepartement die Antwort als Ablehnung des USA-Protestes. Gleichzeitig wurde das Staatsdepartement angeblich dem Standpunkt ein, daß England bei Ablehnung des Protestes ein Recht behauptet, das ihm das Völkerrecht verleihe. Das Staatsdepartement sei angeblich über den Vertreter der britischen Antwort erwidert.

Die englische Regierung beschränkte in ihrer Antwort, daß die durch den Dageer Vertrag von 1907 gewährte Immunität, worauf die Vereinigten Staaten ihre Haltung gründeten, sich nur auf „genau definierte“ Fälle beschränke, und daß es einem Kriegführenden freistehe, solche Befugnisse zu verweigern. In diesem Zusammenhang wurde die britische Antwort auf den Protest der USA über die Öffnung der amerikanischen Post durch die britischen Behörden ein.

Die englische Regierung beschränkte in ihrer Antwort, daß die durch den Dageer Vertrag von 1907 gewährte Immunität, worauf die Vereinigten Staaten ihre Haltung gründeten, sich nur auf „genau definierte“ Fälle beschränke, und daß es einem Kriegführenden freistehe, solche Befugnisse zu verweigern. In diesem Zusammenhang wurde die britische Antwort auf den Protest der USA über die Öffnung der amerikanischen Post durch die britischen Behörden ein.

Die englische Regierung beschränkte in ihrer Antwort, daß die durch den Dageer Vertrag von 1907 gewährte Immunität, worauf die Vereinigten Staaten ihre Haltung gründeten, sich nur auf „genau definierte“ Fälle beschränke, und daß es einem Kriegführenden freistehe, solche Befugnisse zu verweigern. In diesem Zusammenhang wurde die britische Antwort auf den Protest der USA über die Öffnung der amerikanischen Post durch die britischen Behörden ein.

Wortklauberei von Seite 11

zu legen. Es sei also eines der Hauptziele die...

Wichtig Millionen Deutsche forderten die...

Ein Volkstrecke in des Wortes...

Das sei auch der Grund, warum die englischen...

Es sei ähnlich abgemacht, in diesem Zusammen...

Das Deutschland von heute sei auf die Auseinander...

Das deutsche Volk sei augenblicklich von einer...

Diese Verhältnisse äußern sich nicht so sehr in...

Der Sieg ist uns gewiß, wenn wir bereit seien...

Im Kriegern seien es heute dieselben Geister, die...

Sie hätten sich seit 1903 nicht geändert. Es war...

Nebenher aber es das Wort „unmöglich“ im...

Was wird der Führer tun?

Augenblicklich, so erklärte Dr. Goebbels weiter,...

Es sei nicht die Aufgabe der deutschen Staatsbü...

Wenn die Verhältnisse der Welt den Führer...

In einem Vertrauen ohne Gleichen könne es auf...

Dr. Goebbels beachte keine mitreißenden...

Moskauer Feststellungen:

England will Schweden in den Krieg ziehen!

Die schwedischen Erzreichthümer haben es ihm angetan — Außerdem will es eine neue Angriffsbasis gegen das Reich

aus Moskau, 19. Januar.

Unter der Überschrift „Die Kriegsbedingungen...

Nachdem es dem britischen Imperialisieren...

Schweden, der größte und reichste skandinavische...

Auf der anderen Seite erstreckt England, wie die...

Englisches Geld für Finnland

aus London, 19. Januar.

Das finnische Nachrichtenbüro bringt eine...

Dänemarks Neutralitätswille

aus Kopenhagen, 19. Januar.

Im Folketing machte am Freitagabend ein...

Das dänische Folketing bringt zum Ausdruck...

Vor der Abstimmung nahm nach kurzen Reden...

Militärreise in Litauen?

aus Romna, 19. Januar.

Der litauische Oberbefehlshaber General...

Die Lage

Drahtbericht unserer Berliner Korrespondenz

Berlin, 20. Januar.

Im Westen hielt Reichsminister Dr. Goebbels...

Die Zukunft Deutschlands liegt in den Händen...

Am Wochenende ist an den internationalen...

Im Westen haben sich eine Reihe von...

Entwicklungsstand ein und verfolgte dabei...

Das Schicksal der „Exeter“

Auf den Falkland-Inseln auf Strand gesch

aus Berlin, 19. Jan.

Der Beschluß des britischen Admirals „Exeter“...

Acht Todesurteile in Bosen

Als Sühne für die grausame Mißhandlung gefangener deutscher Flieger

aus Velen, 19. Januar.

Unter dem Vorsitz von Landgerichtsdirektor...

Am 2. September hatten die beiden Flieger...

Nach den überlieferten Befundungen aller...

Die verurteilten Flieger hatten die polnischen...

Schiffverleher nach englischen Osten...

Die britische Flotte aus London weilen...

Über Batavia meldet der „Maasbode“ in...

D-Jug blieb im Schnee stecken

Schwere Verkehrsstörungen in Ungarn

aus Budapest, 20. Jan.

Der vor zwei Tagen britische Schiffe...

Auch in der Schweiz harte Kälte

aus Bern, 20. Januar.

Am Freitagmorgen wurde in Lausanne im...

Neuer Oberstaatsanwalt der italienischen...

nach den Falkland-Inseln abgesehen, beschränkte...

„Exeter“ in Port Stanley an der Ostküste der...

In dieser Meldung der „New York Times“ liegt...

getroffen. Eine Horde von Teufeln umringte...

Nachdem die Menge sich genügend angehäuft hatte...

Auf Veranlassung des Militärpolizei wurde...

— auch er trat das Elms-Kreuz...

— auch er trat das Elms-Kreuz...

— auch er trat das Elms-Kreuz...

— auch er trat das Elms-Kreuz...

— auch er trat das Elms-Kreuz...

— auch er trat das Elms-Kreuz...

Senator Borah gestochen

aus Washington, 20. Januar.

Der bekannte liberale republikanische Senator...

— auch er trat das Elms-Kreuz...

— auch er trat das Elms-Kreuz...

— auch er trat das Elms-Kreuz...

# Berliner Brief

Der Mann, der von Illusionen lebt — Der Lehrer des General-Intendanten — Die Entlastung Berlin — Die Kritik an...

Berlin, im Januar.

Im südlichen Teil der Berliner Friedrichstraße gibt es eine Saubere-Zentrale. Das ist ein Spezialgeschäft für Saubermittel. Sein Besitzer ist der Kilmeyer der Magie Conrad Horner. Weil Saubere ihre Namen gerne auf 1 endigen lassen — Bellini, Bellasini, Marcelli, Cossolini — nannte er sich als stellender Inhabermeister auch Conrad. Jetzt ist er ledig geworden. Als wir bei ihm zur Begrüßung trafen, fanden wir schon Dankschreiben und Ehrungen aus der ganzen Welt vor. Denn überall liegen seine Saubermittel, die ihre Apparate, ihre Tricks und ihre Geheimnisse von ihm besaßen oder aus seinen vielen Lehrbüchern gelernt haben. Auch der derzeit anerkannteste Saubermittelhersteller Deutschlands, dessen Namen durch die vorjährige Verleihung des Ringes des „Magischen Jurels“ anerkannt ist, jener Meister aus Bayern, der den Kilmeyernamen Marzell führt, ist ein Schüler Conrads wie Hellmann Schreiber, der eleganteste Saubere der Berliner Salons, der im Hauptberuf einer der erfolgreichsten Produktionsleiter der Wfa ist.

Conrad hat einen richtigen Laden, wo man einen Saubereid erwerben kann — analog mit dem verbliebenen, geistverlebenden Vorwissen, der auch das feine zur Verblüdung der Zuschauer hat. Ein kleiner Geschäftsleitungsleiter in Wien, die neueste Sache 600 Mark. Dafür ist er aber auch die sensationellste das Verschwinden einer in der Luft schwebenden lebenden Dame. In seinem Privatbüro hat der Gegenmeister eine kleine Bühne, auf dem die Saubereidlinge ihre Tricks die Kritiker sagen: Ihre Tricks) vorzuführen können.

Conrad hat den Saubereid nicht in der West vorgefunden. Sein Vater war Direktor in Grollen s. A. Oder. Seine wackelnde Kritik entwickelten sich erst als der junge Mannschrittmittel mit einem Musterkoffer voller Goldstücke auf die Reise

ging. Reisende, die viel unterwegs sind, haben immer Sinn für etwas Schmuckstück, wodurch sie ihre Kundenschaft in gute Laune versetzen und sich das Verkauften erleichtern. In Schicksal erinnert man sich noch heute jenes Reisenden für Teile und Teile, der seinen Kunden allerhand Schmuckstücke vorzuführen wußte, Damentaschen und Kofferstücke auf der Krammophonplatte initiierte. Er wurde so beliebt durch seine Rünke, daß seine Teile und Teile rasend abgingen. Dann ging er aber selber von der Brände ab und verlebte mit seinen Saubereidlingen noch mehr, als er der große Meister und deutsche Mittelständler Ludw. Manfred Kommerl wurde. Conrad-Horner seinerseits ließ ein lebendes Gashaus verblüden und Saubereid ab wieder heraus. So lina es an. In den vier Jahren ließ er sich in Dresden als Händler und Erbauer von Saubereidapparaten nieder.

Durch seinen Bruder machte er einst die Bekanntheit des ehemaligen Berliner General-Intendanten von Hille, den der Kaiser wegen seiner glänzenden Unterhaltungsweise immer mit auf seine Nordlandreisen nahm. Abends beim Bier mußte Herr von Hille dann Saubereid, und so ging die Erstellung jedes Jahr ein Monate bei Conrad-Horner in die Saubereid, um dann im nächsten Monat mit neuen Schmuckstücken bei seinem holländischen Herrn zu brillieren. Auf diese Weise hand Conrad-Horner lange Jahre hinter der Woge bei Hofe. Zum Dank bewies der Generalintendant seinem Saubereidherren einen wertvollen Saubereid, auf den der Elektrizitätsrat heute noch stolz ist, während Wilhelm II. nicht ohne, daß er Saubereidstücke bewunderte, die es in einem Saubereid der Friedrichstraße zu kaufen gab. Conrad selber trat nie in Varietés auf, er gab nur eigene Abende. Im Weltfrieden veranstaltete er an allen Fronten und vor den Bewunderern 40 Vorstellungen.

„Und wie enthielten Ihre Illusionen, Meister?“  
 „Teils habe ich die Idee dazu, teils bekomme ich von anderen Ideenbekomern, denen nur die technische Ausführungsmöglichkeit fehlt. Aufträge. Dann kann ich natürlich nicht schlafen. Fast ständig steht ich dann plötzlich die Lösung ein.“ Daß das Erfinden neuer Illusionen nicht so einfach ist, wußte also Conrad-Horner am eigenen Leibe, und wer von Illusionen lebt, darf sich selber keine machen.

Das Staatliche Schauspielbühnen in Berlin wird von zwei Tönen flankiert. Der eine ist eine Kirche (die Französisch) und der andere steht nur so aus. Er heißt aber der deutsche Ton und dient dem Verein für die Wirtschaft Berlin, der in diesen Tagen sein 75-jähriges Bestehen feiert. Er hat ein ungewöhnliches Gesicht: er duldet keine Frauen als Mitglieder. Sie dürfen nur seine öffentlichen Veranstaltungen besuchen. Das ist so hart, weil sie an der Fortbewegung für die Vergnügen Berlins gerade Frauen schon mit Erfolg beteiligt haben, aber die Exzitation ist nun mal so. Der Verein gibt regelmäßig über seine Aktivitäten Nachrichten heraus, und sein gesammelter Wissensschatz ist in einer Bibliothek von 2000 Bänden niederschrieben.

Ein berühmtes Mitglied des Vereins war auch der Wanderer durch die Mark Brandenburg, Eberhard Fontane. Bei der Begründung wurde er bereits zur Teilnahme aufgefordert. Er lehnte ab. „Nach den Verträgen des Vereins erlaube ich genau so viel, wie wenn ich kein Mitglied wäre und die Vereinsvorsätze besuchte. Und ich selber habe



Das ausgefordene Straßburg ist nach allen Seiten abgeriegelt. Die Zufahrtstraßen wurden durch hölzerne Gatter abgesperrt. (Berl. Bildzeitung, Saubereid-Blatt Nr. 2.)

nicht die Gabe, andere durch Vorträge selber zu belehren, also lassen Sie mich danken.“  
 Dennoch ist er später Mitglied geworden.  
 Das Kunststück gelang einem Vorführer, als der Verein schon eine ganze Zeit bestand und auch durch den Besuch des Kaisers geehrt worden war.  
 Da Fontane ein Adlonium französischer Gläubigerbetriebsleiter war, die in Berlin häufig die französische Sprache ihrer Namen beibehielten, wollte ein Vereinsmitglied einmal aufhören hören, wie sich Fontane ausgelassen wissen wollte.  
 „Was man Fontane oder Fontane sagen?“ wurde das neue Mitglied gefragt.  
 „Sonntag können Sie Fontane an mir sagen, die letzten Wochentage bin ich mit Fontane zur Arbeit!“

In die Gegend, die so ansehnlich, als ob Fontane sie gebildet hätte, wie einmal ein feinfühler Mann gefragt hat, schritten wir dieser Tage, um der weltlichen Berlinerin zum Geburtstag, zum achtzigsten, zu gratulieren. Im alten Tiergartenviertel, in der Danfemannstraße, wohnt Marie von Bunsen. Enkelin des berühmten Gelehrten Christian Carl von Bunsen, der der vertraute Freund Friedrich Wilhelms IV. und der Queen war. Achtzig Jahre in Marie von Bunsen geworden — achtzig Jahre, die sie mit dem berühmtesten und feinsten Gelehrten Berlins verlebte hat. Sie war befreundet mit Mommsen und Delbölz, sie sprach mit der Kaiserin Eugenie von Frankreich und der Königin Caroleen Sulza von Rumänien, sie hat Vikar und Adol von Menzel, die Dufe und Mathilde Welfendorf, den letzten Freiheitskämpfer Sir Roger Cotemont und Manen in ihrem Hause gesehen. Hainer Maria Rilke und Goethe und Goethe. Edmund hat mit ihr gesprochen und Kaiser und Königin. Und diese reiche Vergangenheit ist lebendiger Geist geblieben. Denn Marie von Bunsen aus dem Schatz ihrer Erinnerung plaudert, ist es, wie wenn sie von gelbem lachste, diese weise und gelehrte Frau scheint das Alter nicht zu kennen. Ist nicht man sie noch im Lesesaal der Staatsbibliothek, wo sie die letzten

Studien an einer in der Vollendung begriffenen Biographie der Gemahlin Kaiser Wilhelm I. macht. Eine weitere Arbeit hat sie schon begonnen...  
 Der Berliner Bär.

## Brahms - Mozart - Tschaiwowski

Klavier-Trioabend in der Musik-Hochschule

Die Besetzung der Musik-Hochschule bereicherte die Reihe der Kulturveranstaltungen durch einen recht interessanten Triabend. Begonnen wurde gestern Abend mit Brahms' H-Dur-Trio, dem ersten seiner drei Klaviertrios, gespielt wie üblich, in der zweiten Ausgabe. Die Klavierpartie übernahm Richard Taub, Karl v. Baig und Max Spitzederger enthielten maßvoll die ganz herrliche Schönheit der Musik dieses ungewöhnlichen Jugendwerkes, das schon mit dem Quartett des Klaviertrios gelangt zu nehmen pflegt. Dann reproduzierten die drei erlesenen Musiker von den beiden Mozartschen G-Dur-Trios das letzte (K. 496). Es wurde dabei wieder deutlich, daß Mozart die Arbeit unermüdlich als Sonate für Klavier allein komponiert hatte und bei Einführung der beiden Geigeninstrumente nur das unbedingt nötige am Klavierpartie beibehielt. Demnach ist das Trio nicht nur in den beiden Variationen vorzüglich selbständig gelöst, sondern der Besetzung schon am Anfang des ersten Teils des Trios.

Das einzige Trio Tschaiwowskis, wohnt der Kammermusikabend gelöst und stimmungsreich. Wohl brachte die drei Geigenisten im Sinne des Komponisten zu der geradezu kolossalen Wirkung, in geschickter Auswertung des ungewöhnlich reichen Klavierparts, in Holz und Spitzederger überließen hier den Violinen — ähnlich wie im Mozartischen Trio — vornehmlich die Führung. Im ersten Teil ließen sie die stetige Grundstimmung sich wiehen abdecken von den Nebengedanken des Klavierparts, der Nebenstimme und des Geigenparts. In den selbst Variationen des zweiten Teils begehrte das von Taub vorgestrichene Thema, der glänzende Geiger und der Gelang der Geige in H. 1 (Hörst Du) man auch. Immer erneut riefen die dankbaren Hörer das Trio Brahm.

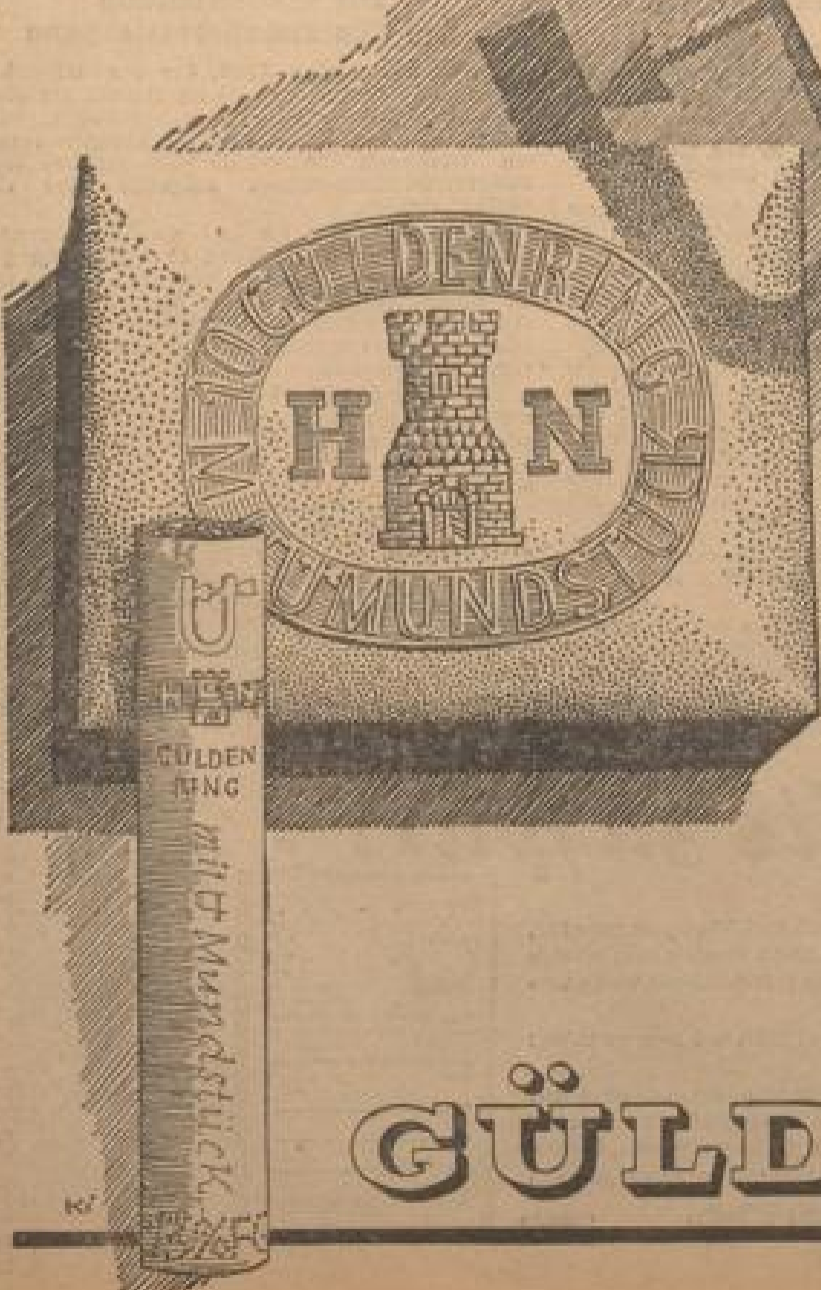
Dr. Fritz Gumbel.



Matthias Claudius

Am 21. Januar führt sich der Todestag des bekannten Dichters, Volksdichters und Herausgebers des „Mannheimer Boten“ zum 120. Male.  
 (Mannh. Saubereid-Blatt Nr. 2.)

# Es ist eine neue Art zu rauchen



Ob Sie bislang Zigaretten mit oder ohne Mundstück bevorzugt haben, die GÜLDENRING mit Mundstück wird Ihnen auf jeden Fall zusagen. Denn dieses neue Mundstück vereinigt die Vorzüge beider Arten: Es ist vollkommen unsichtbar, außerdem frei von jedem Geruch und Beigeschmack! Man könnte die GÜLDENRING fast für eine mundstücklose Zigarette halten. Dennoch gewährt ihr Mundstück den Lippen genau denselben Schutz wie eine Zigarette mit Gold; es macht dadurch das Rauchen der GÜLDENRING auch noch besonders angenehm und appetitlich!

## Haus Pflanzburg

# GÜLDENRING 4PFG

MIT MUNDSTÜCK



Mannheim, 20. Januar.

### Rund um den Bezugschein

Wohnungszustimmung nach Besondereintrag

Wohnungszustimmungen sind weiterhin noch bezugscheinpflichtig. Zur vollständigen Ausbesserung gehört laut Text...

Wurde die Mietverfälschung für Mängel durch den Vermieter nur abgemildert werden: Anzahl, Mangelart, Mängelort, Lage, Höhe, Termin...

Die Mietminderungsverordnung ist als durchaus ausbreitend anzusehen. Bekanntlich ist ab 15. 11. 1939 der Mietminderungsanspruch...

**Bormelin** bewährt bei Schnupfen, schmerzhaftem Hals, Kopfschmerzen

### Winterhilfskonzert der Mannheimer Sängerkolleg

Das Konzertprogramm wurde vorerstigt. Infolge der Kohlenknappheit findet das Winterhilfskonzert der Mannheimer Sängerkolleg...

Die Beschränkungen auf der Reichsbahn. Ab 21. Januar 1940 werden die Ausfahrten der RB nur noch zwischen...

### Ein Kapitel, das die Hausfrau angeht:

#### Rund um die warme Morgensuppe

Zum Kampf der Meinungen über die Form des Morgenfrühstücks

Was einen Milchbrei mit Butterbrot soll es morgens machen? Oder eine Eiermilchsuppe mit...

Und nun? Heute hat die Kriegszeit auch über mit rauhem Geist einen allgemeinen, aber keineswegs...

Ein aber auch zwei Teller heiße Suppe am Morgen haben nämlich auch in gemäßigter...

Sie können eine ausgezeichnete Nahrungsgrundlage für den ganzen Tag bedeuten, — ganz abgesehen davon...

Ja, mehr noch: lassen die heiße alte Gewohnheit, daß die „Morgensuppe“ bei der Kälte und Dunkelheit...

In die heile wieder über ein Ehren gekommenes schwermütiges Köchlein gestellt.

Der kleine Köchlein hat, mittels des Suppenlöffel die in...

## Die Wohnwirtschaft im Kriege: Mieterchutz für sämtliche Wohnungen

Auch für Geschäftsräume und Neubauwohnungen kommt die neue Verordnung in Anwendung — Die Belange des Hauseigentümers gleichfalls gesichert

Nach einer Betrachtung der Maßnahmen der Reichsregierung für die Wohnwirtschaft im Kriege, die...

Andererseits sind durch entsprechende umfängliche materielle Maßnahmen des Reiches auch die Belange des Hauseigentümers gesichert. Sämtliche Wohnungen, auch die größeren, sowie sämtliche Neubauwohnungen...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Bei den gewerblichen Räumen ist die Verordnung über Vertragshilfe des Reiches aus Anlaß der Verträge der Verträge für die Geschäftstätigkeit...

Wahlbürger mit dem Ziel der planmäßigen Erhaltung aller Verpflichtungen.

Die Besondere Vertragshilfe zugunsten des Hauseigentümers

Die Besondere Vertragshilfe zugunsten des Hauseigentümers

Die Besondere Vertragshilfe zugunsten des Hauseigentümers

Die Besondere Vertragshilfe zugunsten des Hauseigentümers

Die Besondere Vertragshilfe zugunsten des Hauseigentümers

Die Besondere Vertragshilfe zugunsten des Hauseigentümers

Die Besondere Vertragshilfe zugunsten des Hauseigentümers

Die Besondere Vertragshilfe zugunsten des Hauseigentümers

Die Besondere Vertragshilfe zugunsten des Hauseigentümers

Die Besondere Vertragshilfe zugunsten des Hauseigentümers

Die Besondere Vertragshilfe zugunsten des Hauseigentümers

Die Besondere Vertragshilfe zugunsten des Hauseigentümers

Die Besondere Vertragshilfe zugunsten des Hauseigentümers

Die Besondere Vertragshilfe zugunsten des Hauseigentümers

Die Besondere Vertragshilfe zugunsten des Hauseigentümers

Die Besondere Vertragshilfe zugunsten des Hauseigentümers

Die Besondere Vertragshilfe zugunsten des Hauseigentümers

Die Besondere Vertragshilfe zugunsten des Hauseigentümers

Die Besondere Vertragshilfe zugunsten des Hauseigentümers

Die Besondere Vertragshilfe zugunsten des Hauseigentümers

Die Besondere Vertragshilfe zugunsten des Hauseigentümers

Die Besondere Vertragshilfe zugunsten des Hauseigentümers

Die Besondere Vertragshilfe zugunsten des Hauseigentümers

Die Besondere Vertragshilfe zugunsten des Hauseigentümers

Die Besondere Vertragshilfe zugunsten des Hauseigentümers

Die Besondere Vertragshilfe zugunsten des Hauseigentümers

Die Besondere Vertragshilfe zugunsten des Hauseigentümers

Die Besondere Vertragshilfe zugunsten des Hauseigentümers

Die Besondere Vertragshilfe zugunsten des Hauseigentümers

Die Besondere Vertragshilfe zugunsten des Hauseigentümers



An Stelle des „hoorigen Ranze“ wurde in den Jahren 1896-98 der Anbau des alten Rathauses errichtet.

Ein Räuber gab ihm seinen Namen

Als Mannheim noch den „HOORIGEN RANZE“ besaß

Vor 75 Jahren wurde das Stadtgefängnis in der Breiten Straße zum zweiten Male abgebrochen — Der Räuberhauptmann als „prominentester“ Insasse des alten Baues. Das projektierte „Kittchen“ auf dem Paradeplatz

Als um das Jahr 1890 die Stadt Mannheim nur 77.000 Einwohner zählte und noch keine Vororte eingemeindet waren, konnte man wohl noch im bescheidenen Stolz von einem „Alt-Mannheim“ sprechen.

Am Stammtisch läßt eingegangener Wirtschaften ließ man mit Alt-Mannheimern zusammen, die in zweistöckigen schmalen Häuschen an der Breiten Straße und den Plätzen wohnten, und niemand dachte an das kommende amerikanische Wachsen der Stadt.

„Ja, was war denn der „hoorige Ranze“ eigentlich?“ wußte ich ein Nachbar ein. — „Dabei ist noch hoorige Ranze, ins Deutsche kann man das nicht übersetzen. Also der hoorige Ranze ist das alte Mannheimer Stadtgefängnis gewesen am alten Rathaus auf der Zeit von der Belle Époque. Ein Jahr bin ich alt gewesen, da ist er abgerissen worden.“

Am alten Rathaus . . .

Später bei Vorübergehen schaute ich mir die Gasse an; es war so, wie der Alte gesagt hatte, man beachte das alte Rathaus nur vom Marktplatz aus, schaute nach der Höhe und schaute dann nicht, daß der Turm zwischen Rathaus und Kirche 46 Meter hoch ist, höher als der Turm der Zehntelkirche mit seinen 44 Metern.

Das erste Rathaus an der Marktplatzseite nahm nur die Hälfte des Platzes des heutigen ein, der Turm reichte bis zum Dach aus in die Luft; trotzdem um jene Zeit — man schrieb das Jahr 1667 — sah die kleinen Häuser vor dem hohen Turm hübsch und noch keine Kleinstadt den Wohl abstellen, bedeckten sich die Einwohner, daß man das Ge-

äude und die Schanze klettert über, wozu am Jahre 1670 ein Heidelberger Uhrmacher eine neue Schlaguhr mit vier Zeigern für den Preis von 871 Gulden lieferte.

Nach der Verkündung der Stadt durch die Franzosen 1792 und 1803 wurde endlich der Turm in die Höhe.

keinen Kellerkellern in ihren gemeinsamen Kellern aufgehoben worden war. Nach diesem „prominenten“ Häuflein erhielt der als Stadtgefängnis dienende Teil des Rathauses den Namen „hooriger Ranze“, eine Bezeichnung, wie ihn die Mannheimer nicht humorloser Mitten prägen können, und dieser Name diente in der Folge wahr in den Protokollen



Das war der „hoorige Ranze“ Nr. 2. Eine aus dem Jahre 1806 stammende Zeichnung des abgerissenen Mannheimer Amtsgefängnisses. Ebenfalls im Besitz des Stadt. Schlossmuseums.

Es war im August 1700, als die Ratsherrn und Viertelweiber jeder drei Reuten Zwerg auf den Grundstein warfen und mit dem Hammer die ersten Schläge taten. Diesmal fand der Turm seinen Platz vor; die Modelle, die 1701 in den Grundstein des Turmes gelegt wurde, trägt die Inschrift: „Unsere Stadt überwachend und unsere Mauer beschirmend.“

Räuberhauptmann Salzberger im „hoorigen Ranze“

Im Jahre 1749 bekam das Gefängnis untreulichen Besuch durch den gefährlichen Räuberhauptmann Moses Jakob Salzberger, der mit

und anderen Knechtchen zur Heilung des besondern Raumes. Wenn der Rurflürd Karl Wilhelm im Jahre 1737 angekommen hatte, daß nach dem Abbruch der Hofwache neben dem Rathaus der Platz zum Aufbau wichtiger und besserer Gefängnisse Verwendung finden sollte, so waren die vorhandenen Räume alles andere als gut und zweckmäßig.

Eine Hauptwache mit Gefängnisräumen projektiert

Da wegen der großen Zahl der Delinquenten in den wäheren Zeiten die Gefängnisse in den einzelnen Stadtteilen belegt waren, schlug ein Bericht vor, auf dem Paradeplatz eine Hauptwache mit den nötigen Gefängnisräumen zu erbauen, was auch in einer Stellung „unmöglich“ notwendig seien, damit entweichende Kriminelle sofort erfaßt werden können.

Winterweile hatte Rurflürd Karl Theodor die Regierung übernommen, in Vaas Mar Joseph, die Platz wird baulich, und noch ist nichts geschehen.

Die Spitzhahn greift ein

Erdlich, im Jahr 1829 wird der alte „hoorige Ranze“ abgebrochen, aber die neue Hauptwache mit dem Stadtgefängnis kommt nieher nicht, in die Stadt neben das Rathaus zu haben.

Der Name „hooriger Ranze“ verleiht dem neuen Gebäude, das noch manche anderer lebender alten Mannheimer gesehen haben denn es wurde erst 1893 abgerissen, also vor 75 Jahren. Zunächst könnte man beinahe sagen, präzisierter hat die Hauptwache dem Bild, doch nur das Erdgeschoss wies hohe runde Bögen Fenster und Türen auf. Ein Mittelbau trug um zwei Schritte vor und trug über dem Haupteingang einen Balkon mit Gittergitter, auf dem eine gleichfalls runde Bögen Tür führte. Ganz aber im zweiten Stock nur verstellte Oberlichter der Gefängniszellen. Über die verstellten Fenster des Mittelbaues lagte der Baumeister als Schmuck eine breite und lange Gierleite und darüber fünf rechteckige Gitterfenster.

Und ein solcher Plan gerte die Hauptstraße Mannheims. Aber es mußte den früheren Baumeistern Andriano, Della, Reich, Dillens und Schenker nicht ganz wohl anstellen sein, wenn sie tagtäglich zur Geduld über Aufträge an diesem Mann wartet um die Ecke herum nach dem Rathaus gehen mußten. Obwohl die Schilde, die mit aufgestellten Zeltenschilder vor dem Gefängnis auf und abpatrouillierten und die Oberbezeichnungen erweise, konnte man ihnen ausweichen, und wenn am Mittag die Wache abgerissen wurde, der Trummelstein auf Berggatterung“ fiel und danach die Wache in den Verwicklungen ihren Platz fanden, trat vor diesem militärischen Schauspiel das Unannehme des vergerichteten Dankes zurück. Aber manchmal Sport durch die Fremden mußten sich die Mannheimer doch gefallen lassen.

Auch der neue „hoorige Ranze“ abgerissen

Lange Jahre befanden sich seit der teilweisen Anpflanzung der Platz an Wachen die ritterlichen Räume im Rathaus. Mit der Zeit genügen die verfügbaren Räume der Frau Justitia nicht mehr. Die Richter saßen in den alten Schloßhof, dortin bedekten auch die Gefängnisse um, und gerne handigte die Stadt dem Rat die 100 Gulden aus, die der Staat als Eigentumsanteil an dem



Sie hielten vor dem Gefängnis Wacht. Indische Infanteristen aus den 1890er Jahren. Seite 1003.

„hoorigen Ranzen“ zu beantragen hatte. Sofort wurde mit dem Abruch begonnen, und an seine Stelle trat der Neubau an der Breiten Straße bis hin zum Paulschen Haus. Ein zweites Ende hielt der Bauplan nicht seine Züge ab; in diesen Teil wurde der Grundstein zu dem neuen Mannheimer Gefängnis gelegt in den Tagen, als mit weitestehendem Blick die großartigen Anlagen, die Aufstellung eines Stadthausplans und die Erweiterung des ererbten Gefängnisses nicht vielen alten Tingen ihre Genehmigung fanden.

Der 170. Jahrestag, 1898, war der meiste „hoorige Ranze“ erbaut worden im sogenannten Steinernen Reich. Nur die kurze Lebensdauer von 36 Jahren war ihm beschieden gewesen, und als im 1897 das Rathaus seinen Erweiterungsbau auf der Seite der Breiten Straße erhielt, der dem Teil der Marktplatzstraße angepaßt wurde, waren die Mannheimer mit Recht stolz auf ihr Rathaus. Bald war die einstige schmuckvolle Fassade der Hauptwache mit den wenig erfreulichen Gefängnisgitterfenstern verpackt, doch ein paar Mannheimer und jener Zeit leben noch und können in aller Erinnerung ein Bild wecken, wenn sie der Weg an die Marktplatzstraße führt . . .



So malerisch sah Ende des 18. Jahrhunderts der Marktplatz aus. (Nach einem Stich von Rieder im Stich des Stadt. Schlossmuseums.)









2. Wort - 3. Buchstabe



2. Wort - 2. Buchstabe



1. Wort - 3. Buchstabe



1. Wort - 3. Buchstabe



2. Wort - 6. Buchstabe



2. Wort - 3. Buchstabe



1. Wort - 5. Buchstabe



2. Wort - 6. Buchstabe



2. Wort - 7. Buchstabe



2. Wort - 4. Buchstabe



2. Wort - 4. Buchstabe



2. Wort - 1. Buchstabe



2. Wort - 3. und 4. Buchstabe



2. Wort - 3. Buchstabe



1. Wort - 1. Buchstabe

Für unsere Soldaten! Für die Leser daheim!

# Wer kennt noch diese Filme?

Eine Preisfrage, die sich auch an unsere Soldaten wendet und ihnen etwas Unterhaltung für die Freizeit bringen will, kann sich nicht mit Dingen beschäftigen, die man ohne Nachschlagewerk, Atlas oder sonstige Auskunftsmittel nicht lösen kann. Unseren Kameraden draußen stehen zum Rätselraten nur A u g e n und G e d ä c h t n i s zur Verfügung. Der Blick ist geschärft — darüber brauchen wir bei unseren Soldaten keine Sorge zu haben — und das Gedächtnis versagt nicht, wenn es sich um Dinge handelt, die man in der Heimat sah und erlebte.

Was wir aber nebenstehend bringen, sind Szenenbilder aus Filmen, die durchweg in mehr als einem Theater in Mannheim zu sehen waren und deshalb unseren Mannheimer Soldaten nicht unbekannt sind. Natürlich handelt es sich um Filme, die vor Kriegsausbruch hier gezeigt wurden.

# Wie heißt der Titel der Filme?

18 Bilder sind es aus 18 verschiedenen Filmen. Hat man den richtigen und vollständigen Titel gefunden, ist aus einem der Worte des jeweiligen Titels der verlangte Buchstabe aufzuschreiben. Z. B.: Wäre es ein Bild aus dem Film „Die Stimme des Herzens“, und es würde der zweite Buchstabe im dritten Wort verlangt, so ergäbe sich ein e.) Die so gefundenen Buchstaben nennen in der Reihenfolge der veröffentlichten Bilder den Titel eines anderen in Mannheim mit großem Erfolg gezeigten Films, dessen Name jedem bekannt ist.

Für die richtige Beantwortung der Fragen sind folgende Preise angesetzt:

- 1. Preis . . . 30,- RM.
- 2. „ . . . 20,- RM.
- 3.-7. „ . . je 10,- RM.
- 8.-27. „ . . je 5,- RM.

Unter den richtigen Einsendungen entscheidet das Los.

Auch unsere Leser daheim sollen sich an dem Preiswettbewerb beteiligen. Für sie läuft der Einsendeterminus am 31. Januar ab. Für die Soldaten wird der unständlichere Postverhältnisse wegen der Termin um zehn Tage später — auf den 10. Februar — festgelegt. Die Einsendungen müssen die Titel der einzelnen Filme in der gegebenen Reihenfolge und den Namen des gesuchten Films enthalten, dazu Name und Adresse des Einsenders, bei Soldaten die Feldpostnummer und nach Möglichkeit auch die Heimtadresse. Die Einsendungen sind unter dem Kennwort „Filmpreiswettbewerb“ an die Schriftleitung der „Neuen Mannheimer Zeitung“ zu richten.

Die Veröffentlichung der Preisfragen und die Zustellung der Gewinne soll noch vor dem 20. Februar 1940 erfolgen.



1. Wort - 2. Buchstabe



2. Wort - 5. Buchstabe



1. Wort - 1. Buchstabe

## Unsere Räselecke

**Räselebung**

	ba	en			
	ba	er	ber	je	
wel	we	gro	loo	steu	una
	zum	the	die	ber	son
	una	lo	ge	had	mit
ten	ih	in	er	for	helt
ad	zu	ä	ren	en	uu
wagt	sch	had	haus	mit	kapf
mit	ber	und	und	ten	nicht
sch	ge	hof	am	aus	orn
so	bin	sch	be		
	bei	den			

**Bilderräsel**

**Silberräsel**  
 bo — ih — beh — hut — e — e — e — e — e  
 — er — ent — er — er — ge — pi — hüt —  
 — il — in — in — in — je — felt — je — il  
 — ih — tu — wort — mei — mi — mit — mit —  
 — na — ne — ne — ner — ni — ni — on — on  
 — or — ran — re — schal — schal — se —  
 — te — tel — te — ter — ti — ti — to — u  
 — ur — ur — ur

Was vorstehenden 53 Silben sind 17 Wörter zu bilden, die folgende Bedeutung haben: 1. Stiefel, 2. innere Aufsehung, 3. Tauschgesellschaft in Paderborn, 4. feingebildeter Herr, 5. Gefäß, 6. griechische Madonnen, 7. Provinz und Stadt in Italien, 8. hebräischer Begriff, 9. feilliche Bekleidung, 10. herabliche Herbeide, 11. feilliche Bekleidung, 12. Notstandsinstrument, 13. Stadt im Orient, 14. Weidwerk, 15. Berufsbezeichnung, 16. feilcher Madonnen, 17. Gemütskur. Nach richtiger Lösung der Wörter ergeben viele in den Lösungsbuchstaben von oben nach unten und in den gleichen Buchstaben der zweiten Silbe von unten nach oben gelesen, einen Schlüssel zum Schlüsselwort (es ein Buchstabe).

**Das Gewicht**  
 Ein Pfahlfeld misst zwei Aile mit einem halben Pfahlfeld. Wieviel wiegen vier Pfahlfelder?

**Bilderräsel**

**Hochzeit und Lebensalter**  
 In einer Gesellschaft stellt ein Herr viele Zeitungen. Ich bin erst dreimal so alt als meine Tochter. In meinem 48. Jahre bin ich zweimal so alt als mein Sohn, dann kein Wort und dreimal so alt als meine Tochter, dann kein Wort. Im Jahre meiner Heirat war ich 20 Jahre alt. In welchem Alter heiratete ich? Wie alt bin ich, wie alt sind meine Kinder, wie viele Jahre habe ich geheiratet?

**Rathschlüssel**  
 Auge — Engel — Eid — Gott — Hinn —  
 Welle — Wein — Ann — Miele — Sole.  
 In jedem der vorstehenden Wörter ist der erste Buchstabe durch einen anderen zu ersetzen, so daß man Wörter anderer Bedeutung erhält. Die neuen Buchstabenfolgen nennen, in der angegebenen Reihenfolge gelesen, ein Siedungsgerät.

**Geistlich, heidlich, Irgeilich**  
 Der Abgrund tut's und Schande auch,  
 Sofern du lang sie im Gebirg;  
 Und deshalb nun bist sehr geistlich,  
 Mit Irgeilichem tut es der Punkt.

**Auflösungen auf voriger Nummer**  
 Silberräsel: Eichhorn, Hutten, Stimm, Kuchel, Dageballe, Kuchelmann, Kuchel, Kuchel, Kuchel, Kuchel.  
 Räselebung: Salm.

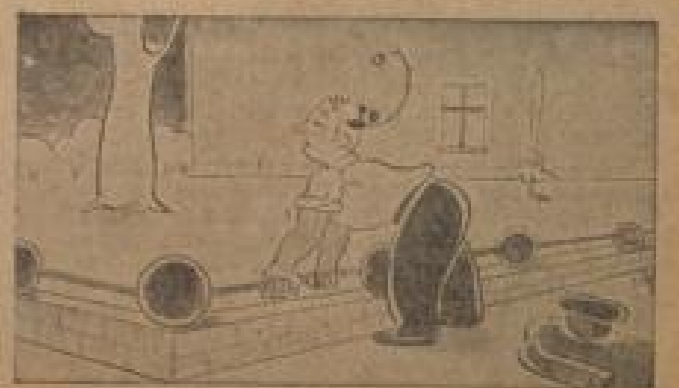
**Silberräsel**: 1. Nachnahme, 2. Tausch, 3. Romanze, 4. Kuchel, 5. Kuchel, 6. Kuchel, 7. Kuchel, 8. Kuchel, 9. Kuchel, 10. Kuchel, 11. Kuchel, 12. Kuchel, 13. Kuchel, 14. Kuchel, 15. Kuchel, 16. Kuchel, 17. Kuchel.  
 — Nimm Rat von oben, aber keine dein Urteil.

**Räselebung**: 1. a, 2. a, 3. a, 4. a, 5. a, 6. a, 7. a, 8. a, 9. a, 10. a, 11. a, 12. a, 13. a, 14. a, 15. a, 16. a, 17. a.  
 Bilderräsel: „Don“ an „A“ — Romanze.  
 Gewürzt mit...? Salz — (Tücher) — Salz.

**Räselebung**  
 Sei dich verbrennt auch im eignen Haus,  
 Das Leben nicht schon selber durchzutun,  
 Streu wie ein Schimmer über die Erde aus,  
 Und eine gute Erde mag dir's loben.  
 (Otto Brendel)

## Ein Säbelduell in der Luft

Unter höchst dramatischen Umständen fand, wie aus Paderborn berichtet wird, in dem Dorf Wilsdorf bei Godesburg ein Säbelduell statt. Eine Gesellschaft von Zeilängern hatte dort ihre Felle aufgehängt, zu der auch zwei fliegende Menschen gehörten. Diese hatten kurz vor Beginn der Verteilung einen heftigen Streit miteinander, den sie auf ihre Art auszutragen beschloßen. Im Ernst, mit einer Wunde auf dem Kopf und mit einem Säbel gewartet, hatten sich die beiden Kämpfer wie immer während dem Publikum vor, das das Ereignis hätte, ließen sie hin und zu den Tischen und begannen ihre Programmnummer. Die Zuschauer verfolgten ihre Vorbereitungen fassend und bewundernd, als sie zunächst von einem zum andern Tische kamen und die hervorragenden Kunststücke dabei vorführten. Dann aber begannen die beiden, ohne die Anwesenden noch warnen zu können, was vor sich ging, mitten in dem verengten Raum einen wütenden Kampf auf Leben und Tod. Schließlich erhielt einer der beiden Abwärtler einen Stich in die Brust und wurde entsetzt auf das Belästigen herab, das über die Arena gelassen war. Der andere war darauf die Wunde fort und sprang nun aus mit einem Säbel wozu alle gleichfalls auf das Dastehen und ließ sie ruhig in Luft nehmen.



Räselebung nach durchgeführtem Nacht  
 „Kann, das habe ich doch schon mit einem Saal geübt!“  
 Zeichnung von J. Morris (Schertel)

Neuer Film in Mannheim:

Uspalait: Wie laugen um die Welt?

Die Tobia hat diesen Film von dem Freunden und Feinden einer Weltreise...

Ein amüsantes Lustspiel... Die Hauptrollen spielen die bekannten Schauspieler...

Am Programm: Interessanter Kulturfilm...

ELBEO-Strümpfe mit Weltfuß. Strümpfe mit der Wechsellinien.

Berordnung über den Arbeitsschutz

Wie wird sie durchgeführt?

Zur Vermeidung von Unzufriedenheiten durch andere Verteilung der Arbeitslast...

- 1. Arbeitszeitverlängerungen, die über die im § 1 der Verordnung über den Arbeitsschutz festgesetzte Höchstgrenze hinausgehen...

Mannheimer Nationaltheater. Vorprogramm.

Im Nationaltheater:

Donnerstag, 21. Januar: Kuchentanz, um letzten Kaiser... Freitag, 22. Januar: Die Schöne und das Biest...

Prüfungsausschuss auch für die freien Berufe. Entsprechend der kürzlichen Regelung für den öffentlichen Dienst...

Blick auf Ludwigshafen

1. Februarabend, 20. Januar.

Einmalige Gedächtnisfeier zum Tode des Reichspräsidenten... Die Feierlichkeiten werden in der nächsten Nacht...

Die nächste Symphoniefeier der Stadt Ludwigshafen findet im Rahmen der Feierlichkeiten zum Tode des Reichspräsidenten...

Guidalburgen Offiziersklub

1. Februarabend, 20. Januar.

Der erste Offiziersklub des Reichs-RKW entstand im Jahre 1917... Die Offiziersklubs sind heute...

Die Junge angeht

1. Teil 1. u. 2. Teil. Einem Liebespaar hat dieser Tage ein Schicksal über den Kopf geschwebt...

Denkschrift im Namen Rabans

1. Teil. Raban, 18. Jan. Der Rabaner Raban hat sich am 1. Oktober 1939...

Donnerstag, 21. Januar: Wie 1. u. 2. Sonderspiele

Die Spiele der 1. u. 2. Sonderspiele...

Freitag, 22. Januar: Wie 1. u. 2. Sonderspiele

Die Spiele der 1. u. 2. Sonderspiele...

Sonntag, 24. Januar: Kuchentanz

Die Spiele der Kuchentanz...

Montag, 25. Januar: Die Schöne und das Biest

Die Spiele der Schöne und das Biest...

Dienstag, 26. Januar: Die Schöne und das Biest

Die Spiele der Schöne und das Biest...

Mittwoch, 27. Januar: Die Schöne und das Biest

Die Spiele der Schöne und das Biest...

SPORT DER NMZ

Deutsche Fußballmeisterschaft

Die Gruppenstellung für die Endspiele

Die Endspiele um die deutsche Fußballmeisterschaft werden nach dem gleichen Schema ausgetragen...

Die Spiele der badischen Gauliga

Der kommende Sonntag bringt nur ein Spiel: 1. FC Kaiserslautern - VfL Wiesbaden...

Die Spiele der badischen Gauliga

Der kommende Sonntag bringt nur ein Spiel: 1. FC Kaiserslautern - VfL Wiesbaden...

Tennis in Kopenhagen

Die Doppelbegegnung am dritten Tag

Bei den internationalen Tennis-Turnieren in Kopenhagen...

Turnierfähigkeit National und 1. Mannschaft

Die beiden Mannschaften...

Die Spiele der Bezirksklasse

Die Spiele der Bezirksklasse

Die Spiele der Bezirksklasse...

Neue Spieltermine der Kreisliga 1 Mannheim

Unter Berücksichtigung einer Reihe von Nachbesserungen...

Termine für Kreisliga 1 (Staffel 1)

1. u. 2. Teil. Die Spiele der Kreisliga 1 (Staffel 1)...

Termine für Kreisliga 1 (Staffel 2)

1. u. 2. Teil. Die Spiele der Kreisliga 1 (Staffel 2)...

Wortaus Pfündig und „Stimme von Bonaparte“



Der Vorletzt II. Reihe für Mann von Bonaparte.



Alle Mutter, übermorgen gehen wir ins Theater zu Mann von Bonaparte!



Wohlt Du, Fritz, Du hast recht - man muß auch mal ins Theater gehen, man kommt dann auf andere Gedanken...

Erholung - Entspannung. Erbauung. Schenken dem Inhalt unserer Feierabend. Auch in der Freizeit...

# Briefkasten der M M Z

Die Redaktion übernimmt für die Zusender keine Haftung für die eingereichten Besondere.

## Allgemeines

**A. M.** Wo kann man sich in Berlin bei General-Feldmarschall Göring beschweren? — Die Beschwerden sind an Reichsleiter Goebbels zu richten.

**A. E.** Ich möchte in meinem 14tägigen Urlaub mit dem Rad nach Wien fahren. Wieviel Tage werde ich wohl fahren müssen? Könnte ich die Strecke in vier Tagen fahren? Bestenfalls ist die Strecke in vier Tagen fahren? Bestenfalls ist die Strecke in vier Tagen fahren. Wenn Sie die Strecke in vier Tagen fahren wollen, müssen Sie täglich rund 100 Kilometer zurücklegen. Ob Sie diese Strecke täglich bewältigen, müssen Sie selbst am besten wissen. Wenn Sie die Strecke in vier Tagen fahren wollen, müssen Sie täglich rund 100 Kilometer zurücklegen. Ob Sie diese Strecke täglich bewältigen, müssen Sie selbst am besten wissen.

**R.** Was kostet eine Renofurte für mich? — Die Renofurte bekommen Sie durch Ihre Bürgermeister-amt ausgeführt. Die Kosten 130 Mark.

**M. H. G.** Ich bin am 23. 1. 1939 bei einer Mannheimer Firma eingetreten. Im Juni 1937 ist der erste Lohn den ich erhalten habe, im Juli 1938 den zweiten Lohn den ich erhalten habe, im August 1939 den dritten Lohn den ich erhalten habe. Ich habe am 23. 1. 1940 den ersten Lohn den ich erhalten habe, im Juli 1938 den zweiten Lohn den ich erhalten habe, im August 1939 den dritten Lohn den ich erhalten habe. Ich habe am 23. 1. 1940 den ersten Lohn den ich erhalten habe, im Juli 1938 den zweiten Lohn den ich erhalten habe, im August 1939 den dritten Lohn den ich erhalten habe.

## Wäsche Wäsche-Speck

**E. B.** Meine Schwester hat vor längerer Zeit in der Schule beim Turnen ihr Knie ein wenig verletzt. Sie hat es nicht ernst genommen, bis sie vor zwei Wochen ein ernstes Kniegelenksleiden bekam. Sie hat es nicht ernst genommen, bis sie vor zwei Wochen ein ernstes Kniegelenksleiden bekam. Sie hat es nicht ernst genommen, bis sie vor zwei Wochen ein ernstes Kniegelenksleiden bekam.

**H. C.** Ich habe ein Bekannntgabe des Heber-Vertriebs in Mannheim, Köln zu sehen. Und in der nächsten Nummer des Heber-Vertriebs, Köln zu sehen. Und in der nächsten Nummer des Heber-Vertriebs, Köln zu sehen.

**H. A. G.** Sie hatten als Eltern Ihren Sohn in die Oberschule für Jungen schicken. Sie können in Folge des Minderjahrs die Schulpflicht der Eltern erheben. Sie können in Folge des Minderjahrs die Schulpflicht der Eltern erheben. Sie können in Folge des Minderjahrs die Schulpflicht der Eltern erheben.

**H. G.** Können Sie mir helfen, wie es bei der Bearbeitung eines Beschlusses ist? Können Sie mir helfen, wie es bei der Bearbeitung eines Beschlusses ist? Können Sie mir helfen, wie es bei der Bearbeitung eines Beschlusses ist?

**C. H.** Meine Eltern heute Grobwerkzeug waren. Sie haben heute Grobwerkzeug waren. Sie haben heute Grobwerkzeug waren. Sie haben heute Grobwerkzeug waren.

**H. G.** Die meisten der Texte des Buches „Was sind die Ursachen der Krise?“ sind sehr interessant. Sie sind sehr interessant. Sie sind sehr interessant.

**H. H.** In Folge der im Januar 1939 durchgeführten Währungsreform, sind die meisten der Texte des Buches „Was sind die Ursachen der Krise?“ sind sehr interessant. Sie sind sehr interessant. Sie sind sehr interessant.

**H. H.** Die meisten der Texte des Buches „Was sind die Ursachen der Krise?“ sind sehr interessant. Sie sind sehr interessant. Sie sind sehr interessant.

**S. H.** Die meisten der Texte des Buches „Was sind die Ursachen der Krise?“ sind sehr interessant. Sie sind sehr interessant. Sie sind sehr interessant.

**H. H.** Die meisten der Texte des Buches „Was sind die Ursachen der Krise?“ sind sehr interessant. Sie sind sehr interessant. Sie sind sehr interessant.

**H. H.** Die meisten der Texte des Buches „Was sind die Ursachen der Krise?“ sind sehr interessant. Sie sind sehr interessant. Sie sind sehr interessant.

**H. H.** Die meisten der Texte des Buches „Was sind die Ursachen der Krise?“ sind sehr interessant. Sie sind sehr interessant. Sie sind sehr interessant.

**H. H.** Die meisten der Texte des Buches „Was sind die Ursachen der Krise?“ sind sehr interessant. Sie sind sehr interessant. Sie sind sehr interessant.

**H. H.** Die meisten der Texte des Buches „Was sind die Ursachen der Krise?“ sind sehr interessant. Sie sind sehr interessant. Sie sind sehr interessant.

Teile können Sie in jedem Mannheimer Geschäft bekommen.

**W. H.** Meine Tochter hat sich dem Militär widersetzt. Sie hat sich dem Militär widersetzt. Sie hat sich dem Militär widersetzt. Sie hat sich dem Militär widersetzt.

**H. H.** Wann und wo wurde Stalin geboren? Wann und wo wurde Stalin geboren? Wann und wo wurde Stalin geboren?

## Mieter und Wohnung

**R. 1-21.** Als Untermieterin eines leeren Zimmers habe ich mir ein eigenes Schlafzimmer einrichten lassen. Als Untermieterin eines leeren Zimmers habe ich mir ein eigenes Schlafzimmer einrichten lassen. Als Untermieterin eines leeren Zimmers habe ich mir ein eigenes Schlafzimmer einrichten lassen.

**H. H.** Ich wohne in zwei Familien im ersten Stock. Ich wohne in zwei Familien im ersten Stock. Ich wohne in zwei Familien im ersten Stock.

## Steuerfragen

**H. H.** Eine in meinen Haushalt lebende, ledige, berufliche, weibliche Verwandte hat als einzige Einkünfte die Einkünfte eines geringen Vermögens. Eine in meinen Haushalt lebende, ledige, berufliche, weibliche Verwandte hat als einzige Einkünfte die Einkünfte eines geringen Vermögens.

**H. H.** Die meisten der Texte des Buches „Was sind die Ursachen der Krise?“ sind sehr interessant. Sie sind sehr interessant. Sie sind sehr interessant.

**H. H.** Die meisten der Texte des Buches „Was sind die Ursachen der Krise?“ sind sehr interessant. Sie sind sehr interessant. Sie sind sehr interessant.

**H. H.** Die meisten der Texte des Buches „Was sind die Ursachen der Krise?“ sind sehr interessant. Sie sind sehr interessant. Sie sind sehr interessant.

**Steuerbetrag?** a) nach dem Steuerbetrag, b) nach dem Steuerbetragsanteil? — Die Steuerbetragsanteile sind nach dem Steuerbetragsanteil zu berechnen. Die Steuerbetragsanteile sind nach dem Steuerbetragsanteil zu berechnen.

## Juristische Fragen

**A. B.** Ich habe am 20. Dezember 1939 von einem Vertreter einer Hypothekengesellschaft eine Hypothekenschein für 100 Mark erhalten. Ich habe am 20. Dezember 1939 von einem Vertreter einer Hypothekengesellschaft eine Hypothekenschein für 100 Mark erhalten.

## HANDELS- UND WIRTSCHAFTS-ZEITUNG

### Ruhige Aktienmärkte am Wochenschluß

Bei geringen Umsätzen engbegrenzte Wertschwankungen  
Berlin, 20. Januar. Die Aktienmärkte haben zum Wochenschluß ein recht ruhiges Bild vorzuweisen. Die Umsätze sind im Vergleich zum Donnerstag nur auf ein Drittel gesunken. Die Kurse sind im allgemeinen ruhig geblieben, mit Ausnahme der Bankaktien, die sich etwas gehoben haben.

**Währungsreform** hat die Wertschwankungen in den Aktienmärkten begrenzt. Die Wertschwankungen in den Aktienmärkten begrenzt. Die Wertschwankungen in den Aktienmärkten begrenzt.

**Währungsreform** hat die Wertschwankungen in den Aktienmärkten begrenzt. Die Wertschwankungen in den Aktienmärkten begrenzt. Die Wertschwankungen in den Aktienmärkten begrenzt.

**Währungsreform** hat die Wertschwankungen in den Aktienmärkten begrenzt. Die Wertschwankungen in den Aktienmärkten begrenzt. Die Wertschwankungen in den Aktienmärkten begrenzt.

**Währungsreform** hat die Wertschwankungen in den Aktienmärkten begrenzt. Die Wertschwankungen in den Aktienmärkten begrenzt. Die Wertschwankungen in den Aktienmärkten begrenzt.

**Währungsreform** hat die Wertschwankungen in den Aktienmärkten begrenzt. Die Wertschwankungen in den Aktienmärkten begrenzt. Die Wertschwankungen in den Aktienmärkten begrenzt.

**Währungsreform** hat die Wertschwankungen in den Aktienmärkten begrenzt. Die Wertschwankungen in den Aktienmärkten begrenzt. Die Wertschwankungen in den Aktienmärkten begrenzt.

**Währungsreform** hat die Wertschwankungen in den Aktienmärkten begrenzt. Die Wertschwankungen in den Aktienmärkten begrenzt. Die Wertschwankungen in den Aktienmärkten begrenzt.

**Währungsreform** hat die Wertschwankungen in den Aktienmärkten begrenzt. Die Wertschwankungen in den Aktienmärkten begrenzt. Die Wertschwankungen in den Aktienmärkten begrenzt.

Roman von Ernst Zahn

# Die tausendjährige Straße

Erregte Töne folgten im Haus zum Dach. Die Sache mit Hedwig wurde in den Hintergrund gedrückt. Hedwig war die Verlobte von Hedwig. Hedwig war die Verlobte von Hedwig. Hedwig war die Verlobte von Hedwig.

Ein Brief Hedwigs an den Bräutigam lautete: „Lieber Kamerad! Ich gratuliere Dir. Du bist nun ein Mann. Du wirst ein Mann werden. Du wirst ein Mann werden. Du wirst ein Mann werden.“

Gold nachher mehr als eines Tages eine Dampfbadmaschine. Hedwig war die Verlobte von Hedwig. Hedwig war die Verlobte von Hedwig. Hedwig war die Verlobte von Hedwig.

schickte sich in die Luft, hatte sie gefürchtet. Er aber war jetzt unglücklich sowohl wie Hedwig. Sie wiederholte. Sie fand ihm als unbedeutend im Gedächtnis. Hedwig war die Verlobte von Hedwig. Hedwig war die Verlobte von Hedwig.

Sie war neugierig gefaselt. Ihr Kleid war neu. Hedwig war die Verlobte von Hedwig. Hedwig war die Verlobte von Hedwig. Hedwig war die Verlobte von Hedwig.

Hedwig war die Verlobte von Hedwig. Hedwig war die Verlobte von Hedwig. Hedwig war die Verlobte von Hedwig. Hedwig war die Verlobte von Hedwig.

Er erwiderte geschmeichelt, ruhig und festlich: „Du wirst noch mehr werden. Du wirst ein Mann werden. Du wirst ein Mann werden.“

Das Tor des hohen Saals am Dach zum Dach stand weit offen, als sie ankamen. Hedwig war die Verlobte von Hedwig. Hedwig war die Verlobte von Hedwig.

Auf dem Werkplatz riefen Hedwig, Hedwig und Hedwig. Hedwig war die Verlobte von Hedwig. Hedwig war die Verlobte von Hedwig.

Die Frau ging an einer Gruppe von Hedwig. Hedwig war die Verlobte von Hedwig. Hedwig war die Verlobte von Hedwig.

Hedwig sprach vom Wagen und gab dem Mann die Hand. Hedwig war die Verlobte von Hedwig. Hedwig war die Verlobte von Hedwig.

Von zwei Seiten kamen in Arbeitskleidern Hedwig und Hedwig. Hedwig war die Verlobte von Hedwig. Hedwig war die Verlobte von Hedwig.

Sie gingen treppauf. Hedwig war die Verlobte von Hedwig. Hedwig war die Verlobte von Hedwig.

Der Platz, den sie erreichten, war voll Sonne. Hedwig war die Verlobte von Hedwig. Hedwig war die Verlobte von Hedwig.

Hedwig maß sie und beurteilte, was sie sah. Hedwig war die Verlobte von Hedwig. Hedwig war die Verlobte von Hedwig.

Hedwig war die Verlobte von Hedwig. Hedwig war die Verlobte von Hedwig. Hedwig war die Verlobte von Hedwig.

Da sprach Hedwig vor und nahm Hedwig Hedwig und Hedwig ab. Hedwig war die Verlobte von Hedwig.

Sie schaute ihn verständnislos und fast feindselig an. Hedwig war die Verlobte von Hedwig.

# Standesamtliche Nachrichten

**Wie neu wird ihr alter Hut, bei Dippel 12,5 Pfändeln**

**PRINTZ**  
reinigt chem.-färbt:  
**Mäntel, Kleider, Anzüge**

Läden in Mannheim:  
P. 2, 1. Dezember 1939  
Laden 12, 5. 12. 39  
Laden 12, 5. 12. 39

**Verstorbene:**  
Dezember 1939 / Januar 1940  
Hilfsarzt Dr. med. Fritz Voigt — Auguste Müller  
Oberamtmann Otto Weidlich — Anna Dörflinger  
Bismarckstraße 12, 5. 12. 39

**H. Reichardt**  
Kladerwagen  
Klappwagen  
Kladerbetten  
Wickelkommoden  
Kladerstühle

**DRK Kreisstelle Mannheim**  
Rotkreuzheim - Kochkurse  
L. 3, 1

**Photokopien von Dokumenten,**  
Zeichnungen usw. Hier sofort  
**CARTHARIUS P 6 22**

**Getraute:**  
Dezember 1939 / Januar 1940  
Walter u. Fäbber Johann Geilner — Elisabeth Hedwig  
Hilfsarzt Dr. med. Fritz Voigt — Auguste Müller  
Bismarckstraße 12, 5. 12. 39

**Medizinalverein**  
MANNHEIM  
Krankenkasse für Familien- und Einzelversicherung

**Glaserer Lechner**  
Kladerwagen  
Klappwagen  
Stange, P 2, 1

**Getraute:**  
Hilfsarzt Dr. med. Fritz Voigt — Auguste Müller  
Oberamtmann Otto Weidlich — Anna Dörflinger  
Bismarckstraße 12, 5. 12. 39

**Geborene:**  
Dezember 1939 / Januar 1940  
Hilfsarzt Dr. med. Fritz Voigt — Auguste Müller  
Oberamtmann Otto Weidlich — Anna Dörflinger  
Bismarckstraße 12, 5. 12. 39

**Getraute:**  
Hilfsarzt Dr. med. Fritz Voigt — Auguste Müller  
Oberamtmann Otto Weidlich — Anna Dörflinger  
Bismarckstraße 12, 5. 12. 39

**Getraute:**  
Hilfsarzt Dr. med. Fritz Voigt — Auguste Müller  
Oberamtmann Otto Weidlich — Anna Dörflinger  
Bismarckstraße 12, 5. 12. 39

**Getraute:**  
Hilfsarzt Dr. med. Fritz Voigt — Auguste Müller  
Oberamtmann Otto Weidlich — Anna Dörflinger  
Bismarckstraße 12, 5. 12. 39

### Offene Stellen

## Maschinenfabrik sucht tüchtigen Lohnbuchhalter (Lohnbuchhalterin)

Bemerkung: Bei ansehnlichem Gehalt...  
Angebot unter Nr. 01224 an die Geschäftsstelle dieser Blätter.

## Für das Lohnbüro einer Großfirma wird ein tüchtiger Herr

...Angebot unter Nr. 01224 an die Geschäftsstelle dieser Blätter.

### BBC

Für unsere Konstruktions-Abteilungen suchen wir noch einige **technische Zeichnerinnen**. Auch zeichnerisch begabte Anfängerinnen kommen in Betracht.  
Schriftliche Angebote erbittet **BROWN, BOVERI & Cie. A.-G.** Mannheim 3 - Schiffplatz 2040 Personalsbüro.

## Wir suchen für sofort 1 Buchhalterin für unsere Geschäftsbuchhaltung

...Angebot unter Nr. 01224 an die Geschäftsstelle dieser Blätter.

## Großes Industrie-Unternehmen sucht gut gebildete Stenotypistinnen

Angebote unter Nr. 01224 an die Geschäftsstelle dieser Blätter.

### Für die Vertriebsstelle eines großen Verlages

## Kaufmann

## 1 Bauschlosser

## Zweitmädchen (Zimmermädchen)

## Zahlender, ehrlicher Auktionsleiter

## Friseur oder Damenfriseur

## Tüchtige Kontoristin

## Friseur oder Damenfriseur

## Es ist Gelegenheit geboten...

die Ortsvertretung Mannheim...  
Angebot unter Nr. 01224 an die Geschäftsstelle dieser Blätter.

## Jung. Eisenhändler Eisenwaren- und Werkzeuggeschäft

adolf Pfeiffer Mannheim

## Tüchtige Werbevertreter

## Junge Kaufmann und eine tüchtige Kontoristin

## Fräulein für Buchhaltungsarbeiten

## Damen

## Bildhauer Modell

## Perfekte Köchin

## Wer fertigt Damen- u. Kinderkleider im Lohn an?

## Bäcker-Lehrling

## Mädchen

## Friseur oder Damenfriseur

## Mädchen

## Gesucht Fräulein

das besonders in Stenographie...  
Angebot unter Nr. 01224 an die Geschäftsstelle dieser Blätter.

## Gesucht Verkäuferin Chauffeur

## Tagesmädchen oder unabhängige Frau

## Tüchtiges, erfahrenes Mädchen

## Tüchtiges, ehrliches Alleinmädchen

## Säuglings-Schwester gesucht

## Tüchtige Beiköchin für Gaststätte

## Frauen oder Mädchen

## Zimmer-Mädchen

## Putzfrau

## Frau

## Tages-Mädchen

## Saubere Putzfrau

## Nicht alles hilft, aber eine kleine Anzeige

## Stellengesuche

### Elektro-Ingenieur

### Zuverläss. Mann

### Kaufmann auch guter Zeichner

### Dentist

### Versicherungsfachmann

### Perfekte Stenotypistin und Kontoristin

### Immobilien

### Mezgerei

### Schönes Etagenhaus

## Feudenheim! Schönes Einfamilien-Haus

## Ein Wohnhaus

## Landhaus

## Rentenhaus

## Ein Spezialgeschäft

## Ein- u. Mehrfam. Häuser Villen und Landhäuser

## Verkäufe

## Radio

## Smoking

Sonderwerbung - bis 3. Februar 1940 - Ref: Hauptbl. 1019 - Werk 1147

Färberei Kramer Mannheim

Läden: Dienstadtstr. 17, C. 1, 7, 5, 17, H. 4, 21, Mittelstraße 21, Mannheim 65

Läden: Max-Joseph-Str. 1, Backstraße 10, 14, Neckarstr. 11, Pfalzstr. 10, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100

Damen-Mantel 3,30 Herren-Mantel 3,90

Mietgesuche

Arbeitsraum 100-200 qm groß oder auch größer, leblich für Besprechungszwecke in Submissions- oder Mannheim zu mieten gesucht.

Laufend Möblierte Zimmer gesucht: Wohnungen evtl. auch möbl. Räume (Wohnzimmer) von Oberstadt

2-Zimmer Wohnung mit Küche und Zubehör gesucht Angebote erbeten an Joseph Vögele A.-G., Mannheim

4-bis 5-Zim.-Wohnung mit Garten in Forst Mannheim gesucht

Anordnungen der NSDAP

Kreisleitung der NSDAP Mannheim, Rheinstr. 1 Propaganda

Streik durch Freude Sportamt

Wochen, 22. Januar

Wochen, 23. Januar

Wochen, 24. Januar

Wochen, 25. Januar

Werkstätte

F. Schlosserbetrieb gesucht Raum auch in den Vororten sein

5-Zimmer-Wohnung mit Küche, Bad u. Nebenzimmer

Wohnungs-Tausch

Büro-Etage am Unterstadt, 8 Räume

Werkstatt

Wohnung

Wohnung

Wohnung

Wohnung

Unterricht

Gründ. Berufsausbildung zur fremdsprachigen Sekretärin

Privat-Handelschule Vinc. Stock

Nachhilfe-Unterricht in Lateinisch u. Griechisch

Anfängerkurse in Italienisch

Klein-kleiner am kleinsten

Automarkt Z. B. Tankstelle

Autogaragen

Leihwagen

Hypotheken

Mk. 20.000 auf 1. Hypothek

Vermischt

Verdankungs-Zug-Rollos

Kaufgesuche

Bücher

Gehweg-Reinigung

Schreibegerätschaft

Kaufgesuche

Altpapier

Heiraten

Heiraten

Heirat

Gottesdienst-Ordnung

Evangel. Gottesdienstangeiger

Veränderungen

Veränderungen

Veränderungen

Veränderungen

Veränderungen

Veränderungen

Veränderungen

Veränderungen

Veränderungen

Wenn Gotts Berta einen Mieter sucht

